

Möglichkeiten der Behandlung des Jugendbuches

Die Magische Karthagermünze

von Franjo Terhart

im Unterricht



erarbeitet von Ines Oehme

Vorwort

Franjo Terhart ist es gelungen mit seinem Buch: „Die Magische Karthagermünze“ ein spannendes Kapitel Zeitgeschichte für junge Leser einzufangen.

Die Handlung erzählt von Janniks Zeitreise, die in seinem Klassenzimmer beginnt, nach Tunis und sogar bis ins antike Karthago führt. Zum Glück auch wieder zurück, denn seine Eltern und seine Freundin vermissen ihn.

Elefanten sind Janniks Lieblingstiere. So verwundert es auch nicht, dass Janniks Faszination für Hannibal Barka geweckt wird, als er durch Recherchen für ein Referat auf ihn aufmerksam wird. Hannibal zog bekanntlich vor zirka 2200 Jahren mit Elefanten gegen die Römer zu Felde. Jannik hält in seinem Klassenzimmer einen begeisternden Vortrag über dieses Thema und gewinnt so die Sympathie seiner Mitschülerin Larissa. Sie werden Freunde.

Janniks Familie möchte im Urlaub die Überreste von Karthago besichtigen. Von Tunis aus tauscht Jannik sich per SMS mit Larissa über seine Reise aus.

Beim Besuch Karthagos entdeckt er unter einem Torbogen eine alte Münze. Als er sie in die Hand nimmt, wird er in Hannibals Zeit zurückversetzt und findet sich in dessen Heerlager wieder. Jannik erlebt viele Abenteuer. Er wird für einen Magier gehalten, muss Elefanten pflegen und um sein Leben kämpfen. Aber trotz spannender Erlebnisse fehlen ihm Larissa und seine Eltern. Er möchte wieder nach Hause, was am Ende natürlich gelingt.

Lehrerinnen und Lehrer können bei der Beschäftigung mit diesem Buch unterschiedliche Themen in den Mittelpunkt stellen. Geschichtliche Ereignisse, aber auch Themen wie Freundschaft, verbotene Reiseandenken oder eine vom Aussterben bedrohte Tierart können altersgerecht betrachtet werden.

Das Jugendbuch bietet außerdem die Möglichkeit fächerübergreifend zusammenarbeiten. In Klasse 6 sieht der Lehrplan die Behandlung der Geschichte des Römischen Reiches vor. Im Fach Deutsch wird das Lesen moderner Jugendbücher empfohlen. Geschichte und Deutsch könnten hier ein gemeinsames Projekt planen. Aber auch Kunst, Biologie und Ethik können einbezogen werden.

Die hier vorliegenden Unterrichtsvorschläge, die methodischen Hinweise, Kopier-vorlagen und Lösungen sind in erster Linie für die Behandlung des Buches im Fach Deutsch erstellt worden. Methoden, die laut Lehrplan in Klasse 6 trainiert werden sollen, sind im Material berücksichtigt worden. Dazu gehören u.a. Inhaltszusammenfassung, Diskussion, Sachtext-analyse, Mindmapping, die Arbeit mit einem Zeitstrahl und Sprachbetrachtung.

Inhalt:

Vorwort

A) Einstiegsvarianten

Variante 1: Visueller Einstieg: Hinführung zum Thema mit Elefanten-Bildern S.4

Methodentraining: *Mindmapping*

Variante 2: Haptischer Einstieg: Hinführung zum Buchtitel mit Realien-Schatzkiste S.5

Methodentraining: *Wortfeldarbeit*

B) Arbeit am Inhalt des Buches

Schülerarbeitsblatt 1: S.6

Methodentraining: *Thema erfassen und Hauptinformationen zum Buch notieren*

Schülerarbeitsblatt 2: S.7

Methodentraining: *In Zeit, Raum und Thematik eintauchen: Diskussion*

Schülerarbeitsblatt 3: S.8

Methodentraining: *Internetrecherche, Handlung erschließen - Partnerarbeit*

Schülerarbeitsblatt 4: S.9

Methodentraining: *Arbeit mit Sachtexten*

Schülerarbeitsblatt 5: S.10

Methodentraining: *Lesevortrag, Handlungsintentionen von literarischen Figuren*

C) Arbeit an der sprachlichen Gestaltung des Textes

Schülerarbeitsblatt 6: S.11

Methodentraining: *Sprachbetrachtung, Wortschatzübung*

Schülerarbeitsblatt 7: S.12

Methodentraining: *Wortschatzerweiterung, Perspektivwechsel*

Schülerarbeitsblatt 8: S.13

Methodentraining: *Zeitungsartikel verfassen*

Schülerarbeitsblatt 9: S.14

Methodentraining: *Textsortenunterscheidung, sprachliche Mittel, Intension des Autors*

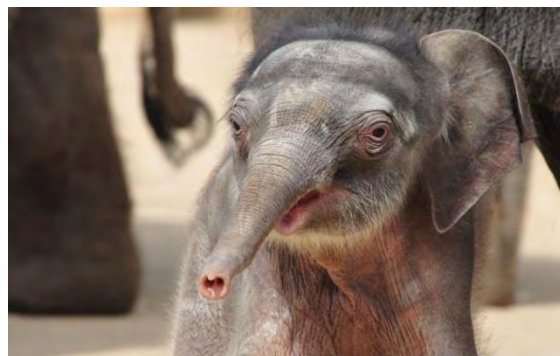
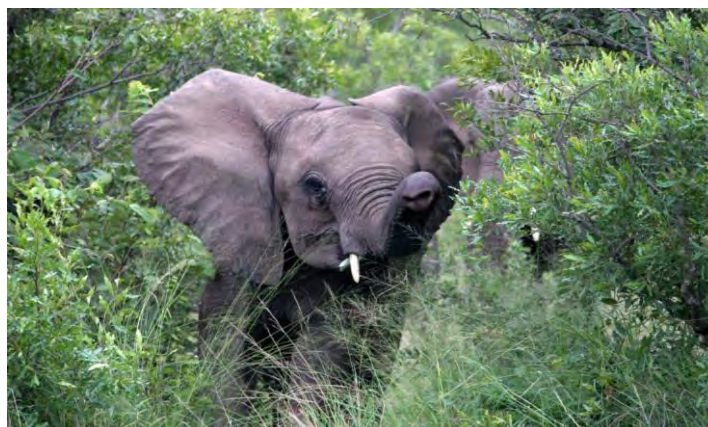
D) Textproduktion: Vorschläge zu schriftlichen Arbeiten über das Jugendbuch S.15

E) Anhang: Methoden- und Bewertungshinweise, Lösungsvorschläge S.15-17

A) Anregungen für Lehrkräfte – Einstieg: Variante 1

Visueller Einstieg: Hinführung zum Buchinhalt mit einem Empathie erzeugenden Bild

Ein Elefantenbild wird physisch oder elektronisch präsentiert. Es soll zum später zu behandelnden Jugendbuch hinführen und die Fantasie anregen. Mit der Frage an die Schülerinnen und Schüler, welche Assoziationen es weckt, ist der Einstieg gegeben.



Bildquellen in der Reihenfolge:

- 1) Elefantenkuh und Sohn 482407_original_R_by_Birgit Winter_pixelio.de
- 2) Junger Elefant 612571_original_R_by_B. Jechow_pixelio.de
- 3) Fast noch ein Baby - 598564_original_R_by_lars heims_pixelio.de
- 4) Minifant 571876_original_R_by_Sascha Priesemann_pixelio.de

In einer Mindmap wird das Vorwissen zum Thema „Elefanten“ zusammengetragen. Unterpunkte könnten sein: Arten, Lebensräume, Verwendung, Gefahren, Bestand usw. Wichtig wäre die Erwähnung des Begriffes *Kriegselefanten* mit Erklärung, da das Thema im Buch eine Rolle spielt.

Beim ersten Blick auf das Buch kann der Umschlag für weitere Hinweise zum Inhalt herangezogen werden. Die wichtigsten Informationen werden im Hefter zusammengetragen. (Schülerarbeitsblatt 1) Anschließend wird das erste Kapitel gemeinsam gelesen. Schülerinnen und Schüler überlegen danach, wie sich die Handlung entwickeln könnte und notieren ihre Ideen. (S.9 bis 17)

Nach dem Lesen zwei weiterer Kapitel im Unterricht oder zu Hause, können sie den Fortgang der Handlung besprechen und mit ihren Vermutungen vergleichen. Arbeitsblatt 2 kann zum Notieren der tatsächlichen Handlung herangezogen werden. (S.18 bis 36)

Anregungen für Lehrkräfte – Einstieg: Variante 2

Wortfeldarbeit und haptischer Einstieg: Hinführung zum Buchtitel mit Realien-Schatzkiste

Eine Schatzkiste auf dem Lehrertisch wird die Neugier der Schülerinnen und Schüler wecken. Zunächst wird sie aber nicht geöffnet. Die Frage danach, was man alles als Schatz betrachten kann, eröffnet die Unterrichtsstunde. Sehr schnell wird deutlich werden, dass der Wert einer Sache vom Betrachter abhängt. Für Piraten oder Könige waren es Gold, Silber, Juwelen oder Münzen. Für Erwachsene von heute könnte es ein Koffer voller Banknoten sein. Für einen Verliebten ist die Freundin der Schatz, für einen Pilzsucher ein Riesenbovist und für Gärtner sind es besondere Pflanzen oder eine reiche Ernte. Auch Gemälde, Briefmarken, Fotos oder Andenken können Schätze sein.

Die Lehrkraft präsentiert nun eine Wortsammlung. In Teamarbeit sollen Schülerinnen und Schüler die Wörter in eine selbst gewählte Ordnung bringen. Die Lehrkraft kann erwähnen, dass Wortfelder entstehen, wenn man Wörter in Oberbegriffe und Unterbegriffe ordnet. Eines der Wortfelder, die gefunden werden können, enthält die Dinge, die in der Schatzkiste versteckt sind.

Taler	Yen	Konto	Banknote	Münze	Dollar	Pfund
Muschel	Zahlungsmittel	Diamant	Gold	Silber	Scheck	
Rohstoffe	Cent	Währungen	Aufbewahrungsmöglichkeiten			
Kreditkarte	Geldbörse	Portmonee	Euro	Sparschwein	Pfennig	

Lösungsvorschlag - die farblich markierten Begriffe könnten vorgegeben werden (andere Ordnungen denkbar)

Oberbegriff	Zahlungsmittel - Formen	Zahlungsmittel - Währungen	Aufbewahrungsmöglichkeiten für Zahlungsmittel	Rohstoffe, die u.a. als Zahlungsmittel verwendet werden
Unterbegriff	Banknote, Münze, Scheck, Kreditkarte	<u>z.Z. im Umlauf:</u> Dollar, Euro, Cent, Pfund, Yen <u>nicht mehr im Umlauf:</u> Pfennig, Taler	Portmonee, Geldbörse, Konto, Sparschwein	Gold, Silber, Diamant

Anschließend begründen die Teams die Wahl ihrer Ordnung. Hier kann entweder noch genauer auf den Lehrplanbegriff „Wortfeld“ eingegangen werden oder aber die Lösung wird verglichen und die Schatzkiste geöffnet. Die Schülerinnen und Schüler äußern sich zu den Realien (z.B. Spielgeld-Banknoten, Münzen, altes deutsches Geld, Glitzersteine, Schmuck). Beim Betrachten der veralteten Zahlungsmittel könnte man danach fragen, was über das Thema Währungsreformen bekannt ist. Evtl. haben die Schülerinnen und Schüler von den Eltern oder Großeltern etwas zum Thema gehört. In Deutschland hat es seit der Gründung 1871 sechs verschiedene Währungen gegeben. Die Frage, seit wann es Münzen gibt, leitet nun zum Buch über. Auch im Römischen Reich gab es Münzen (noch keine Banknoten) und fast jeder Herrscher hat Münzen mit dem eigenen Konterfeit prägen lassen. Es gab also auch in diesen Zeiten viele Währungsumstellungen. Bedeutende Städte, wie zum Beispiel Karthago oder Troja prägten ebenfalls eigene Münzen. Eine solche hat dem Buch „Die Magische Karthagermünze“ den Titel gegeben.

B) Die Magische Karthagermünze: Schülerarbeitsblatt 1

1. Welche Assoziationen verbindest du mit dem Thema ELEFANTEN? Erstelle eine Mindmap.

2. Betrachte den Umschlag des Jugendbuches. Lies den Klappentext. Notiere dann folgende wichtige Informationen:

Buchtitel _____

Autor _____

Handlungszeiten _____

Handlungsorte: _____

Hauptpersonen: _____

Thema: _____

3. Was erfährst du auf der Innenseite über den Autor? Schreibe in Stichpunkten.

B) Die Magische Karthagermünze: Schülerarbeitsblatt 2:

1. Jannik hält einen Vortrag über Hannibal. Wie meistert er seinen Vortrag? Kreuze an.

2. Welche positiven Auswirkungen ergeben sich daraus für ihn?

_____ , _____ , _____

3. Hannibal hat vor dem Beginn unserer Zeitrechnung gelebt. Suche auf der Karte im hinteren Teil des Buches, wo Karthago lag und wo heute die Trümmer zu finden sind. Trage fehlende Informationen ein:

Karthago liegt auf dem Kontinent _____ in der Nähe von _____ .

Das ist die heutige Hauptstadt von _____ .

4. Trage folgende Daten in den Zeitstrahl unten ein, von denen du zwei im hinteren Teil des Buches findest. Beachte, dass man **vor Christus rückwärts rechnet**.

- a) Gründung des Römischen Reiches laut Sage: 753 vor Christus (v. Chr.)
- b) Hannibal in Karthago geboren: _____ vor Christus (v. Chr.)
- c) Hannibal bricht von Karthago nach Rom auf: _____ vor Christus (v. Chr.)
- d) unsere Zeitrechnung beginnt mit dem Jahr 0 (Christus Geburt)
- e) dein eigenes Geburtsdatum: _____ nach Christus (n. Chr.)



5. Wie lange ist es genau her, dass Hannibal gegen Rom aufbrach? _____ Jahre

6. Schreibt hier je zwei Ereignisse, die euch als Erstes einfallen, auf.

Historisches Ereignis

Persönliches Ereignis in der Vergangenheit

7. Diskutiert darüber, warum für uns lange zurückliegende Ereignisse noch wichtig sind, z.B.: Erfindungen, Kriege, Vorfahren. Findet Argumente, begründet eure Meinung.

Die Magische Karthagermünze: Schülerarbeitsblatt 3

Arbeite bei den folgenden Aufgaben im Hefter:

1. Jannik fliegt mit seinen Eltern in den Urlaub nach Tunesien. Er freut sich, dass Larissa seine „SMS-Prinzessin“ wird. Es ist ein besonderes Kapitel, denn es besteht hauptsächlich aus Kurznachrichten, in denen viel Humor steckt. Suche zwei Textstellen heraus, die das beweisen.
2. In einer SMS werden oft Abkürzungen verwendet. Welche verwendest du häufiger?
3. Erfinde zwei neue Abkürzungen. Erratet dann gegenseitig, was sie bedeuten.
4. Bei ihrer Flugreise muss die Familie einiges beachten. Führe eine Internetrecherche durch. Finde heraus, welche Dinge man ins Handgepäck eines Flugzeuges mitnehmen darf und welche nicht. Notiere deine Ergebnisse in einer Tabelle. (Hilfe: z.B.: www.hand-gepaeck.de)

Erlaubt	Verboten
Für Kosmetik-Artikel wichtig: Kleine, verschleißbare Plastik- _____	

5. Hausaufgabe: Lies die Kapitel 4 bis 9. Fasse den Inhalt jedes Kapitels mit kurzen Notizen in deinem Hefter zusammen.
6. Jannik und seine Eltern werden von dem Tunesier Faycal durch Karthago geführt. Auf der Suche nach einem WC verirrt sich der Junge. Was passiert dann? Schreibe in Sätzen.

Partnerarbeit im Unterricht

7. PA: Arbeitet zu zweit. Vergleicht eure Hausaufgaben. Bringt die Aussagen zum Inhalt des Buches in die richtige Reihenfolge. Nehmt eure Notizen zu Hilfe.
 - a) Als er die Münze erneut in die Hand nimmt, versteht und spricht er die fremde Sprache.
 - b) Jannik hebt die Münze auf und fällt in Ohnmacht.
 - c) Sein neuer Freund Amicar besorgt ihm einen Mantel.
 - d) Jannik zieht die Pfeilspitze aus dem Fuß von Surus, dem Elefanten von Hannibal.
 - e) Ersakon schnarcht wie ein betrunkenes Walross.
 - f) Der Junge denkt an Larissa und seine Eltern.
 - g) Die Elefanten kommen Jannik zu Hilfe, als er ins Gefängnis soll.
 - h) Hannibal lässt, auf den Rat von Jannik hin, Flöße zum Übersetzen über die Rhone bauen.
 - i) Jannik reißt aus, weil er um sein Leben fürchtet.
 - j) Der Magier Sidunu hält den Jungen für einen Spion der Römer.

Richtige Reihenfolge: _____

8. PA: Welche schwierigen Aufgaben müssen die Menschen im Heerlager bewältigen? Tragt mindestens vier Fakten zusammen.

Die Magische Karthagermünze: Schülerarbeitsblatt 4

Elefanten sind eine Leidenschaft von Jannik. In Hannibals Lager trifft er auf eine heute ausgestorbene Art: Nordafrikanische Elefanten. Im Text erfährst du mehr über die Gattung Elefanten.

1. Analysiere den Sachtext. Wie sieht die Situation der Elefanten heute aus? Beachte die Arbeitsschritte. Arbeite bei Schritt 4 und 5 im Hefter.

**Groß, schwer und clever:
DIE SANFTEN RIESEN**

Elefanten sind, mit bis zu 3,30 Metern Schulterhöhe und sechs Tonnen Gewicht, die größten heute lebenden Landsäugetiere der Erde. Sie haben den größten Kopf, den längsten Rüssel und das größte Gehirn: Schon bei neugeborenen Elefanten wiegt das Hirn über vier Kilogramm – später, bei ausgewachsenen Tieren, dann bis zu 5,4 Kilogramm.

Die Familie der Elefanten umfasst zwei Gattungen: *Loxodonta* (Afrikanischer Elefant) und *Elephas* (Asiatischer Elefant). Diese werden in weiteren Unterarten eingeteilt (z.B. Waldelefanten). Alle sind vom Aussterben durch den Menschen bedroht. Seit Jahrtausenden ist Elfenbein als Rohstoff für kunstvolle Schnitzereien, Schmuck, Einlegearbeiten und luxuriöse Gebrauchsgegenstände begehrt und Elefanten werden daher gejagt. Neben der Bejagung waren und sind die Elefantenbestände vor allem aufgrund von Lebensraumverlust durch Landwirtschaft, menschliche Siedlungen und Straßenbau kleiner geworden. (1)

Anfang des 20. Jahrhunderts soll es in Afrika mehrere Millionen Elefanten gegeben haben. Der Bestand hat sich nach Daten des Kenya Wildlife Service Research Center in Tsavo-East von 1,2 Millionen im Jahre 1981 auf etwa 0,6 Millionen 1997 reduziert. Allein in den drei Jahren zwischen 2010 und 2012 töteten Wilderer weitere rund 100.000 Elefanten in Afrika.(3)

Der Bestand des Asiatischen Elefanten soll sich laut WWF von etwa 160.000 Tieren Mitte des 20. Jahrhunderts über 34.000 bis 53.700 im Jahre 1990 auf schätzungsweise 25.600 bis 32.750 (zuzüglich etwa 15.000 Tiere in Gefangenschaft) im Jahre 2006 reduziert haben.,, (1)

Es gibt mehrere Organisationen, die sich um den Schutz von Elefanten kümmern. Schutzgebiete sind eingerichtet worden. Wildhüter patrouillieren, um Menschen vom Töten der Tiere abzuhalten. Der Handel mit Elfenbein ist untersagt worden. Trotzdem gibt es einen regen Schwarzhandel damit. Gibt es auch für dich eine Möglichkeit, zum Schutz der Elefanten beizutragen? Sicher. Kein Elfenbein kaufen und Schutzorganisationen unterstützen.

Quellenangaben:

(1) www.wwf.de/themen-projekte/bedrohte_tier-und-pflanzenarten/elefanten (28.09.2015)

(2) <http://www.green.wiwo.de/artenschutz-nur-ein-globaler-pakt-kann-elefanten-und-nashoerner-retten/> (28.09.2015)

(3) http://www.reaev.de/wordpress/?page_id=5446 (28.09.2015)

Die Magische Karthagermünze: Schülerarbeitsblatt 5

1. Lest Kapitel 10 und 11 laut im Unterricht. Achtet besonders auf die Betonung bei Gesprächen und den Gedanken der Personen. Wie könnten die Stimmen klingen?

Gedanken/Aussagen der Person *Stimme*

- a) Jannik: _____
- b) Sidunu: _____
- c) Hannibal _____

2. Welcher Zufall hilft Jannik, als der „Stock“ des Sidunu ihn treffen soll?

3. Lies Kapitel 12 bis 14. Wer verfolgt welche Ziele? Trage die Absichten in die Tabelle ein:

NAME	ZIELE	Erreicht? ja/nein
Jannik		
Hannibal		
Sidunu		
Oldrik		
Amicar		

4. Was glaubst du, wer wird seine Ziele verwirklichen können? Kreuze in der Tabelle an.

5. Eine Alpenüberquerung zur damaligen Zeit mit Elefanten war sehr gefährlich: Ergänze den Lückentext. (Kapitel 13)

Das Heer mit Menschen, _____, Gepäck und Verpflegung musste durch enge Schluchten laufen. _____ Wege und ein glitschiger _____ erschwerten das Vorwärtskommen. Die _____ traten unabsichtlich Steinlawinen los. Hunger und _____, auch Abstürze kosteten vielen Soldaten und Tieren das _____. Keltische _____ griffen sie zusätzlich mit kleinen Attacken an. Die Soldaten des Hannibal mussten sich dann _____. Der kilometerlange _____ kam nur langsam vorwärts. Trotzdem erreichte die geschwächte Armee von Hannibal _____.

Die Magische Karthagermünze: Schülerarbeitsblatt 6

1. Rätsel für zwei Teams: In jedem Wort ist ein Buchstabe gesucht. Wer möchte, kann auch beide Seiten lösen. Schüttele die Buchstaben und du erhältst das Lösungswort. Viel Spaß!

Team A

a) Name von Hannibals Elefant: _____ (3)

b) Name von Janniks Schulfreund: _____ (3)

c) Nachname von Hannibal: _____ (4)

d) Name des Magiers: _____ (1)

e) Beruf von Janniks Vater:
_____ (4)

Lösungswort: _____

Team B

a) Andere Tiere im Heer: _____ (1)

b) Janniks Fund im Sand: _____ (4)

c) Name von Ersakons Elefant: _____ (3)

d) Name von Janniks Freundin: _____ (3)

e) Muss man im Handgepäck extra verschließen:
_____ (7)

Lösungswort: _____

2. Lies das Buch bis zum Ende. Wodurch wird in den letzten drei Kapiteln Spannung erzeugt?

a) Finde vier Wortgruppen, auf die das zutrifft.

_____, _____,
_____, _____

b) Im Fieber redet Jannik an vielen Stellen in der Umgangssprache, so wie er mit Freunden reden würde. Suche fünf Wörter heraus, die man nicht in einem Vortrag verwenden würde.

_____, _____, _____, _____, _____

c) Bilde aus den Wörtern des Buches, die in der Tabelle eingetragen sind, Adjektive und Substantive. Schreibe dann eine Wortgruppe mit einem der Worte in die dritte Spalte der Tabelle.

Adjektive	Substantive	Wortgruppe
	die List	
neugierig		eine neugierige Elster
gründlich		
magisch		
	die Schwäche	
	die Dunkelheit	
ohnmächtig		
	die Übelkeit	

Die Magische Karthagermünze: Schülerarbeitsblatt 7

1. Wie gelingt es Jannik zurückzukehren? _____

2. Wer hat seine Ziele erreicht? Vergleiche mit der Tabelle vorher. Kreuze dort an.

3. Hast du dieses Ende erwartet? Ja/Nein, weil _____

4. Die Mutter, der Vater und der Fremdenführer Faycal warten auf Jannik. Welche Gedanken könnten ihnen durch den Kopf gehen? Suche dir eine Person aus. Schreibe aus dieser Perspektive.

5. Bereite dich auf das Schreiben einer Schilderung vor.

a) Überlege dafür vorher, welche Wörter, Redewendungen und Vergleiche man verwendet, um Stimmungen auszudrücken? Trage eigene Ideen ein.

Hören: lauschte ängstlich, polterte laut, _____

Sehen: grauer Himmel, _____

Riechen: fremdartige Gewürze, _____

Schmecken: süß wie Honig, _____

Fühlen: Gänsehaut bekommen, _____

b) Welche Verben der Bewegung kennst du?

laufen, _____

c) Wie kannst du Spannung erzeugen? Ergänze die Wortgruppen mit eigenen Ideen.

zum Strand hetzen, sich nicht wohl fühlen, auf Rettung hoffen, vor Freude hüpfen, stark wie ein Bär sein wollen, einen entsetzlichen Schrei hören, das Meer riechen, sehnsüchtig auf eine SMS warten, gemeinsam das Abenteuer bestehen wollen, mein pochendes Herz, das Schiffssiegel flattern sehen

Die Magische Karthagermünze: Schülerarbeitsblatt 8

Wenn Kinder verschwinden, alarmieren die Eltern normalerweise die Polizei. Auch die Presse wird informiert, um alle Möglichkeiten zu nutzen, ein vermisstes Kind wiederzufinden. Schreibe einen Zeitungsartikel, der über Janniks Fall informiert. Beachte dabei die Arbeitsschritte.

1. *Titel ausdenken:* Beispiel: Junge verschwindet spurlos

Deine Variante: _____

2. *Einleitung schreiben: W-Fragen beantworten: Wer hat wann, wo, was, erlebt, getan, verändert?*

In _____ verschwand am _____ der 13-jährige _____

Seine Eltern erklärten, dass sie mit ihren Kindern _____ waren

und an einem Stadtrundgang teilnahmen, als ihr Sohn nicht von _____

zurückkehrte. Jannik _____ ist _____ groß, hat _____

Die Polizei bittet _____ Hinweise nimmt

die Polizeistelle in _____ entgegen.

Deine Variante: _____

3. *Hauptteil:* Details sachlich berichten: Wie ist es abgelaufen, was ist genau passiert? Gab es überraschende Wendungen? Wer war noch beteiligt? Gab es Zeugen? Wurden Spuren gefunden?

4. *Schlussteil:* Zusammenfassung: Wie ist der Fall ausgegangen oder gelöst worden, welche Überraschung gab es?

5. *Verfasser des Zeitungsartikels:* _____

Die Magische Karthagermünze: Schülerarbeitsblatt 9

1. Was kennzeichnet ein Jugendbuch? Schreibe mindestens drei Merkmale auf.

2. Kreuze an, welche sprachlichen Mittel verwendet wurden und finde Beispiele.

Sprachliche Mittel	trifft zu	Beispiel im Buch mit Seitenzahl
Einfache Sätze		
Schachtelsätze		
Wiederholungen		
Feststehende Redewendungen		
Vergleiche		
wörtliche Rede	X	„Hannibal ist blöd.“ Seite 1, Zeile 1
Umgangssprache		
SMS Texte		
Reime		

3. Welche Gedanken könnte der Autor gehabt haben, dass es das Buch genau so und nicht anders geschrieben hat?

D) Vorschläge zu schriftlichen Arbeiten über das Jugendbuch

1) Schildere ein anderes Ende. Gestalte es fantasievoll und abweichend von den Ideen des Autors. Verwende viele Adjektive.

Falls du weitere Anregung brauchst, kannst du die folgenden Reizwörter in deine Geschichte einbeziehen:

Feuer – Pferd – Abschied – Elefanten – Wasser – Geräusche - Münze

2) Schreibe eine E-Mail mit einer Empfehlung an einen Freund/eine Freundin. Sollte er/sie das Buch lesen? Wenn du möchtest, kannst du deine Rezension auch bei *Amazon* einstellen.

3) Verfasse einen sachlichen Zeitungsartikel über das Verschwinden eines Jungen in einem Urlaubsort. Berichte von der Suche der Polizei, von der Befragung der Eltern und dem Anruf der Polizei bei der Freundin des Jungen. Denke dir einen neuen Ausgang der Geschichte aus.

E) Anhang

Methoden- und Bewertungshinweise für Lehrkräfte

Zu Schülerarbeitsblatt 1: Methode *Mindmapping*:

- Arbeitstechnik zur geordneten Ideenfindung
 - Begriff in die Mitte des Blattes schreiben
 - weitere Oberbegriffe finden und als Äste mit dem Zentralthema verbinden
 - dazu Unterbegriffe suchen
- (Beispiel: Urlaub – Kontinente, Länder als Äste: Orte – Beschäftigungen – Sehenswürdigkeiten, und andere Dinge als Unterbegriffe und Ideen)

Zu Schülerarbeitsblatt 2: *Diskussion*: Regeln einer Diskussion beachten:

- Diskussionsleiter/in wählen
- zuhören, eigenes Argument überlegen,
- zustimmen oder widersprechen, indem man auf das Argument des Vorredners eingeht
- seine eigenen Ansichten vertreten, dafür Beweise suchen

Die Schülerinnen und Schüler sollen die Methode der gelenkten Diskussion erlernen und mit einfachen Argumentationstechniken arbeiten. (Lehrplan) Beweise können sein: Tatsachen, allgemeine Grundsätze, Expertenmeinungen, eigenes oder erzähltes Erleben von anderen Personen, Textgrundlagen, usw.

Hinweis: Von einer 6. Klasse sollte man keine Musterdiskussion erwarten. Es ist trotzdem gut, wenn sich die Schülerinnen und Schüler Gedanken über die Vergangenheit machen. Wenn jeder ein Argument fände, wäre das erfreulich. Lehrerinnen und Lehrer könnten aufzeigen, dass vor ihrer Geburt etwas geschehen ist, das bis heute Auswirkungen hat: z.B.: Wenn es die Erfindung des Telefons nicht gegeben hätte, gäbe es heute keine Smartphones, usw. Es geht hier in erster Linie um das Verstehen von Zusammenhängen, nicht um Philosophie.

Zu Schülerarbeitsblatt 3: Internetrecherche

Schüler und Schülerinnen sollten lernen, bei der Internetrecherche Suchbegriffe durch Operatoren optimal zu verbinden. Somit wird die Trefferquote kleiner und man hat einen besseren Überblick. Sie sollten die Notwendigkeit erkennen, ihre Suchanfrage möglichst genau zu formulieren.

- gezielt Suchmaschinen einsetzen und Profisuche anklicken
(für Jugendliche gibt es außer www.google.de , www.bing.de , www.yahoo.de ,
auch www.fragfinn.de und www.helles-koepfchen.de)
- Suchbegriffe ergänzen, Bereichssuche eingeben: z.B. Flugreisen – Gepäck Gewicht
- Material sichten, auswerten, z.B. Artikel = mindestens drei verschiedene Einträge lesen
- Wer ist der Verfasser der Texte? Sind es öffentliche Medien oder private Einträge?
- Informationen von seriösen Texten für Recherche nutzen und Internetseiten angeben

Weiter zu Schülerarbeitsblatt 3: Partnerarbeit

Regeln für Partnerarbeit beachten:

- leise zu zweit arbeiten
- gemeinsame Absprache, wie die Arbeit aufgeteilt wird
- beide Partner vergleichen und zeichnen Ergebnisse auf
- gemeinsam Ergebnisse vorstellen

Bei der Auswertung könnten Noten vergeben werden, abgesehen von der Richtigkeit der Aussagen vor allem für gute Zusammenarbeit und gutes Vortragen.

Zu Schülerarbeitsblatt 4: Sachtext erschließen

Arbeitsschritte auf dem Schülerarbeitsblatt enthalten

Zu Schülerarbeitsblatt 5:

Dieses Arbeitsblatt ist auch geeignet, Noten für Kenntnis und Verständnis des Textes zu erteilen. Eine entsprechende Punkteverteilung ist klar gegeben.

Zu Schülerarbeitsblatt: 6:

Zur Motivation: Rätsel in zwei Teams lösen: Mini-Wettbewerb ausrichten

Sprachbetrachtung, Wortschatzarbeit

Um auf einen Aufsatz vorbereitet zu sein und einen eigenen Text produzieren zu können, braucht man Wortmaterial und geeigneter Redewendungen. Eine Auswahl wird mit den vorliegenden Übungen bereitgestellt.

Zu Schülerarbeitsblatt 7: Produktion von Texten

In Aufgabe 4 wird ein Perspektivwechsel verlangt. Die Jugendlichen sollen aus der Sicht von Erwachsenen ihre Ängste und Gedanken schildern. Auch das bereitet auf eine Ganzschrift/ Schilderung/Erzählung vor.

Zu Schülerarbeitsblatt 8: Zeitungsartikel schreiben

Hier sind Übungen gegeben, die auf das Schreiben eines Zeitungsartikels vorbereiten.

Im Wahlteil können die Jugendlichen zwischen drei weiteren Textproduktionsarten wählen.

Zu Schülerarbeitsblatt 9: Merkmale eines Jugendbuchs, sprachliche Mittel, Intension des Autors

Jugendbuch:

Es gibt sehr viele Merkmale: allgemein und sprachlich. Es sollte eine kleine Auswahl entsprechend der Altersstufe getroffen werden, die Jugendliche dem Buch zuordnen können. (siehe Lösungen)

Lösungsvorschläge

Schülerinnen und Schüler sollten Textarten unterscheiden können: Schilderung, Rezension, Artikel und Sachtext, E-Mail oder Brief. Diese Unterschiede sollten noch einmal verdeutlicht werden, bevor sie mit dem Schreiben eines Aufsatzes/einer Ganzschrift beginnen.

1. Merkmale Jugendbuch im Allgemeinen:

Jugendbücher sind für 12 - bis 18jährige geschrieben. Probleme von Jugendlichen werden angesprochen. Sie spielen häufig die Hauptrolle; Beziehungen und Alltagsbewältigung kommen zur Sprache. Es gibt vielfältige Arten: Krimi, Detektivromane, Fantasy-Bücher, Tierfreund-Geschichten, Abenteuer-Reihen, Romane mit historischem Hintergrund, usw.

2. Sprachliche Besonderheiten:

- a) Wortwahl: einfach, leicht verständlich, jugendsprachliche Begriffe, wenig Fremdwörter
- b) Satzbau: gut lesbar, keine Schachtelsätze
- c) Stil/Ebene: mal derb, mal mit Dialekten gemischt, meist Umgangssprache
- d) Stilistische Mittel: Gespräche, Diskussionen, Idiome, Wiederholungen, Sprüche und feststehende Redewendungen, Vergleiche, Witz, Ironie, Wortneuschöpfungen usw.